



Informationen

zum Distanzlernen, Leistungsnachweisen und IServ

12. Februar 2021

Liebe Schülerinnen und Schüler

Liebe Eltern,

die Presseberichte der letzten Tage haben die wesentlichen Informationen zu den Schulöffnungen bzw. der Fortsetzung des Distanzlernens bereits veröffentlicht. Trotzdem möchte ich natürlich auch von Seiten unserer Schule diese Mitteilungen weiterleiten und teilweise konkretisieren. Ein Brief der Ministerin hängt diesem Schreiben an.

1. Distanzlernen

Folgende Informationen haben uns aus dem Ministerium am 11. Februar erreicht:

„Für die Jahrgangsstufen 5 bis 13 bleibt es zunächst bei den bisherigen Regelungen. Das bedeutet aktuell, dass die weiterführenden Schulen bis zum 07. März 2021 in Distanz lernen, wobei für die Jahrgangsstufen 5 und 6 die Regelung zur Notbetreuung weiterhin gilt. Für die Abschlussklassen werden die Präsenzangebote fortgesetzt.“

Vorerst bleibt es demnach bei unserer jetzigen Situation, dass wir alle Lerngruppen außer dem Abiturjahrgang unter den gegebenen Umständen bestmöglich auf Distanz unterrichten.

Wir sind uns bewusst, dass gerade die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen – und deren Elternhäuser – aufgrund der vorangegangenen Informationen der letzten Wochen eine gewisse Erwartungshaltung auf Wechselunterricht ab dem 15. Februar hatten, aber leider lässt die Situation dies noch nicht zu. Wir hoffen sehr, dass der zu erkennende positive Trend bei der Entwicklung der Fallzahlen sich in unserer Region fortsetzt und wir im März weitere Klassen bei uns in Präsenz begrüßen dürfen.

2. Leistungsnachweise im laufenden Halbjahr

Neue Mitteilungen haben uns auch in Bezug auf die Leistungsnachweise erreicht. Ich hatte bereits in vorangegangenen Schreiben den Standpunkt erläutert, dass wir derzeit die Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Klausuren nicht als Schwerpunkt ansehen.

Wenn sich die Klassen der Orientierungs- und Mittelstufe wieder im Präsenzunterricht befinden, werden wir sorgfältig abwägen, welche Leistungsnachweise geschrieben werden sollen und welche nicht und auch mit ausreichend Vorlauf darüber informieren. Die Vergleichbarkeit innerhalb der Jahrgänge werden wir dabei selbstverständlich gewährleisten.

Die Klausurphase im Q2-Jahrgang ist – natürlich mit Ausnahme der schriftlichen Abiturprüfungen – in der nächsten Woche abgeschlossen. Wie wir mit den Klausuren in den Jahrgängen 10 und 11 verfahren wollen, werden wir zeitnah mitteilen.

3. IServ-Gebühren

Noch nie war unsere digitale Plattform IServ für uns so wichtig wie in den zurückliegenden Monaten. Auch wenn es punktuelle Schwierigkeiten gab, können wir insgesamt mit unserem System sehr zufrieden sein.

Die Gebühren für dieses Angebot werden normalerweise bis Mitte Februar über die Klassenlehrkräfte eingesammelt. Das ist derzeit nur für den 12. Jahrgang möglich. Sobald wir weitere Lerngruppen in Präsenz haben, werden wir dies für die übrigen Jahrgangsstufen nachholen.

Die Gebühr beträgt in diesem Jahr 5 € pro Schülerin bzw. Schüler. 2020 haben wir nur einen Betrag von 4 € eingesammelt. Die Kosten des Anbieters sind nicht gestiegen, aber unsere schulinterne Anhebung rührt daher, dass wir im letzten Jahr noch über Reserven verfügten, die wir der Schülerschaft zugutekommen lassen konnten. In diesem Jahr stehen uns diese Mittel bedauerlicherweise nicht zur Verfügung, so dass wir den vollen Betrag erheben müssen. Ich hoffe, dafür haben alle Verständnis und ich hoffe ebenso, dass der Wert unserer Lernplattform in diesen Tagen deutlich geworden ist.

Ich wünsche Ihnen weiterhin gutes Durchhalten in den unverändert sehr herausfordernden Zeiten.

Herzliche Grüße und alles Gute



Philipp Kraft